

[27511.] Für eine seit 1½ Jahren gegründete Sortiments-Handlung in Schlesien wird ein Gehilfe zum 1. September gesucht, welcher befähigt ist, die selbständige Leitung derselben zu übernehmen. Einige Kenntnisse vom Papiergeschäft erwünscht. Offerten übernimmt Herr L. Fernau in Leipzig zur gef. Weiterbeförderung.

### Gesuchte Stellen.

[27512.] Wir suchen für zwei gut empfohlene junge Leute Stellung in einer Sortiments- oder Verlagshandlung. Eintritt am 15. August c. Neuwied, 15. Juli 1875.

J. G. Deuser'sche Buchhandlung.

[27513.] Zum 1. October c. suche ich für einen jungen Mann, welcher drei Jahre als Lehrling und ein Jahr als Gehilfe zu meiner grössten Zufriedenheit bei mir gearbeitet hat, eine Stelle in einem lebhaften Sortiment Süddeutschlands, am liebsten in Stuttgart. Zu jeder näheren Auskunft gern bereit, bemerke ich, dass Betreffender tüchtige Gymnasialbildung besitzt und in jeder Weise empfehlenswerth ist.

Greifswald, 20. Juli 1875.

Julius Bindewald,  
akadem. Buchhändler.

[27514.] Für einen meiner früheren Gehilfen, den ich bestens empfehlen kann, suche ich pr. 1. Sept. eine erste Gehilfenstelle. Derselbe ist 23 Jahre alt, 6½ Jahr im Buchhandel, (als Schweizer) militärfrei, von empfehlenswerthem Charakter und besitzt eine gute Gymnasialbildung und Sprachkenntnisse.

J. J. Hedenhauer in Tübingen.

[27515.] Für einen jungen Mann, der einige Zeit in meinem Geschäft als Gehilfe gearbeitet hat, suche ich eine Stelle in einem frequenten Musikalien-Sortiment oder Leihanstalt. Derselbe sieht weniger auf hohen Gehalt, als auf Gelegenheit, tüchtige Literaturkenntnisse zu erwerben.

E. Meder,

Kunst u. Musikalienhandlung in Heidelberg.

[27516.] Ein junger Gehilfe mit voller Gymnasialbildung, welcher bei uns seine Lehrjahre absolvirte und nachdem 1 Jahr in einer anderen Handlung conditionirt hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine Gehilfenstelle, am liebsten in Süddeutschland. Offerten erbitten direct.

Aschersleben, 23. Juli 1875.

H. C. Huch's Buchhdlg.

[27517.] Ein junger, militärfreier Mann, seit 10 Jahren in verschiedenen renommirten Buchhandlungen thätig, wohlverfahren in seinem Berufe und selbständiger Arbeiter, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlungen und Zeugnisse, für September oder später eine anderweite Stellung, gleichviel ob im Verlag oder Sortiment, am liebsten in Mitteldeutschland.

Auch ist derselbe nicht abgeneigt, mit einigem Capital und tüchtiger Arbeitskraft als Compagnon in ein rentables Geschäft einzutreten.

Gef. Offerten sub H. S. 21. wird Herr Hermann Kirchner in Leipzig gütigst befördern.

[27518.] Ein junger Mann, Oesterreicher, der seine dreijährige Lehrzeit Ende Novbr. v. J. beendete und seit dieser Zeit in demselben Geschäft als Gehilfe thätig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem größeren Geschäft Deutschlands oder Oesterreichs. — Gef. Offerten sub R. S. Nr. 4. post. rest. Aussig a/E.

[27519.] Stelle- oder Associé-Gesuch. — Ein junger Mann von 30 Jahren, der tüchtige Kenntnisse im Instrumentenfache besitzt und auch im Musikaliengeschäft bewandert ist, sucht in ein ähnliches Geschäft, vorläufig als Gehilfe, einzutreten mit der Aussicht, später das Geschäft zu übernehmen oder sich mit Capitaleinlage zu betheiligen. Gef. Offerten beliebe man an die Adresse: Otto Heitz in Heidelberg, westl. Hauptstrasse 106, zu übersenden.

[27520.] Ein junger Mann, mit Gymnasialbildung, gegenwärtig in einer Universitätsstadt beschäftigt, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlungen, zum 1. October d. J. eine Stelle, am liebsten in Hamburg oder Berlin. Gef. Offerten unter O. M. 20. durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig erbeten.

[27521.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 8 Jahren im Buchhandel thätig, augenblicklich im Auslande, sucht Platz in einem größeren Geschäft Deutschlands oder des Auslandes. Derselbe hat Uebung im Führen der Strazzen und allen anderen Comptoirarbeiten, versteht dänisch und etwas französisch und ist mit der deutschen und französ. Literatur vertraut. Eintritt kann sofort erfolgen. Angebote nimmt die Exped. d. Bl. unter H. 6. entgegen.

[27522.] Ein junger Kaufmann, selbständiger Arbeiter, welcher mehrere Jahre in einer großen Buchdruckerei als Buchhalter thätig war, gegenwärtig Expedient einer Zeitung und vollständig mit dem Geschäft vertraut ist, sucht, um sich zu verändern, anderweite Stellung, gleichviel ob in derselben oder einer andern Branche. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen sub C. F. W. 13. an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Belegte Stellen.

[27523.] Der von uns empfohlene Lehrling ist bereits placirt, was wir zur Vermeidung von Correspondenzen hierdurch anzeigen.

Stiller'sche Hof- u. Universitätsbuchhandlung  
(Hermann Schmidt) in Kostock.

[27524.] Den geehrten Bewerbern um die Stelle in unsem Geschäft hierdurch zur gef. Notiz, daß dieselbe bereits wieder besetzt ist, da es uns leider an Zeit gebricht, jedem Einzelnen zu antworten.  
Frankfurt a/Oder, d. 21. Juli 1875.

Gustav Harneder & Co.

## Bermischte Anzeigen.

### Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[27525.] Die Herren Vertrauensmänner werden hierdurch ersucht, den gesandten

#### Pensions-Cassen-Entwurf

in ihren Kreisen baldigst berathen zu lassen und die Resultate der Berathungen an den Unterzeichneten zu übersenden.

Der Termin der Einsendung wird hierdurch bis 1. September d. J. verlängert.

Leipzig, den 23. Juli 1875.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Vorsitzender.

### Gehälter-Statistik.

[27526.]

Formulare hierzu liefert gratis, — Nr. 6 des „Vorwärts“ (Artikel hierzu enth.) zu 20 Pf. baar Exped. des „Vorwärts“ in Freiburg i/Br.

## Dietz'sche Hofbuchdruckerei

[27527.] in Coburg,

zum Werkdruck gut eingerichtet, empfiehlt sich verehrl. Verlagsbuchhandlungen bestens zur correcten und eleganten Anfertigung von

### Werken

wissenschaftlichen und belletristischen Inhalts.

Preise billigst.

Unterzeichneter, der seit einiger Zeit mit der Dietz'schen Hofbuchdruckerei in geschäftlicher Verbindung steht, bezeugt gern, dass bei sauberer und correcter Ausführung die Preise durchaus billig sind, namentlich im Vergleich mit vielen andern leistungsfähigen Buchdruckereien, und dass überhaupt der geschäftliche Verkehr ein in jeder Hinsicht coulanter ist.

Coburg, Juli 1875.

Fr. Karlowa,  
in Firma Karlowa's Verlag.

### Briefmarken.

[27528.]

Zum commissionsweißen Verkauf suche ich Niederlagen in dazu geeigneten Städten und sichere schönes, stets wachsendes Sortiment echter Marken zu.

Directe Offerten erbeten von

Hamburg, Böckmannstraße 32 A.

H. V. Koch.

[27529.] In einigen Wochen erscheint:

### Datumzeiger pr. 1876.

Jeden Tag ein Blatt abzureißen.  
3 Zoll hohe Ziffern.

(60 Pf. ord. mit 33¼ % und 13/12.)

Wegen günstigerer Bedingungen bei Abnahme größerer Partien wolle man sich direct an uns wenden. Um recht thätige Verwendung bitten

Dschaz.

Fr. Oldenop's Erben.

[27530.] Die Unterzeichneten empfehlen den Herren Verlegern ihre Buchdruckerei zur Herstellung von Verlagswerken.

Durch Aufstellung von 4 Schnellpressen mit Dampftrieb und Anschaffung einer reichhaltigen Auswahl von Schriften sind wir in den Stand gesetzt, auch grössere Aufträge rasch ausführen zu können, namentlich ist unsere Buchdruckerei auch für die Herstellung feiner Illustrationsarbeiten eingerichtet.

Sorgfältigste Ausführung der uns übertragenen Arbeiten, sowie möglichst billige Preisnotirung haben wir uns zum leitenden Geschäftsprinzip gemacht.

Altenburg.

Bonde & Dietrich.

### Buchhändler-Strazzen-Papiere,

[27531.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.